

Friedenslied (Conrad Brandstädter)

Michael Haydn (1737 - 1806)
Herausgegeben von Otto Biba

Festlich

Tenor I

1.-4. Es ge - bot der All - macht Wort: Frie - de! Legt die Waf - fen nie - der!
5. Geist im Stau - be, prei - se Gott! Frie - den hat er uns ge - wä - ret,

Tenor II

1.-4. Es ge - bot der All - macht Wort: Frie - de! Legt die Waf - fen nie - der!
5. Geist im Stau - be, prei - se Gott! Frie - den hat er uns ge - wä - ret,

Baß I

1.-4. Es ge - bot der All - macht Wort: Frie - de! Legt die Waf - fen nie - der!
5. Geist im Stau - be, prei - se Gott! Frie - den hat er uns ge - wä - ret,

Baß II

1.-4. Es ge - bot der All - macht Wort: Frie - de! Legt die Waf - fen nie - der!
5. Geist im Stau - be, prei - se Gott! Frie - den hat er uns ge - wä - ret,

1.-4 Sie ge - bot - er kehr - te wie - der, auf - ge - hört hat Men - schen - mord.
5. un - ser Fleh'n hat er er - hö - ret und war Va - ter in der Not. Dan - ket Gott und

1. Freund - lich ge - ben
2. Krie - ger, geht der
3. Wis - sen - schaf - ten
4. Pflügt den Ak - ker

1.-4. Sie ge - bot - er kehr - te wie - der, auf - ge - hört hat Men - schen - mord.
5. un - ser Fleh'n hat er er - hö - ret und war Va - ter in der Not. Dan - ket Gott und

1. Freund - lich ge - ben
2. Krie - ger, geht der
3. Wis - sen - schaf - ten
4. Pflügt den Ak - ker

1.-4. Sie ge - bot - er kehr - te wie - der, auf - ge - hört hat Men - schen - mord.
5. un - ser Fleh'n hat er er - hö - ret und war Va - ter in der Not. Dan - ket Gott und

1. Freund - lich ge - ben
2. Krie - ger, geht der
3. Wis - sen - schaf - ten
4. Pflügt den Ak - ker

ff *dolce*

1. sich die Hand Völ-ker, die zu - vor sich schlu-gen, und das E - lend,
 2. Hei - mat zu, eilt ins Mut - ter - land zu - rük - ke, dankt dem scho - nen -
 3. Kunst und Fleiß, die sich nie - mals mit Ge - fah - ren, son - dern nur mit
 4. baut den Wein! Oh - ne Sor - gen könnt ihr schei - den, si - cher eu - re
 5. schwin - get euch auf zu ihm durch fro - he Lie - der! Freut des Le - bens

ff *dolce*

1. sich die Hand Völ-ker, die zu - vor sich schlu-gen, und das E - lend,
 2. Hei - mat zu, eilt ins Mut - ter - land zu - rük - ke, dankt dem scho - nen -
 3. Kunst und Fleiß, die sich nie - mals mit Ge - fah - ren, son - dern nur mit
 4. baut den Wein! Oh - ne Sor - gen könnt ihr schei - den, si - cher eu - re
 5. schwin - get euch auf zu ihm durch fro - he Lie - der! Freut des Le - bens

ff *dolce*

1. sich die Hand Völ-ker, die zu - vor sich schlu-gen, und das E - lend,
 2. Hei - mat zu, eilt ins Mut - ter - land zu - rük - ke, dankt dem scho - nen -
 3. Kunst und Fleiß, die sich nie - mals mit Ge - fah - ren, son - dern nur mit
 4. baut den Wein! Oh - ne Sor - gen könnt ihr schei - den, si - cher eu - re
 5. schwin - get euch auf zu ihm durch fro - he Lie - der! Freut des Le - bens

ff *dolce*

1. sich die Hand Völ-ker, die zu - vor sich schlu-gen, und das E - lend,
 2. Hei - mat zu, eilt ins Mut - ter - land zu - rük - ke, dankt dem scho - nen -
 3. Kunst und Fleiß, die sich nie - mals mit Ge - fah - ren, son - dern nur mit
 4. baut den Wein! Oh - ne Sor - gen könnt ihr schei - den, si - cher eu - re
 5. schwin - get euch auf zu ihm durch fro - he Lie - der! Freut des Le - bens

ff *p*

1. das sie tru - gen, Schrecken, Angst und Not ver - schwand.
 2. den Ge - schik - ke und ge - nie - ßet schwei - gend Ruh.
 3. Mu - ße paa - ren, kom - men, blüh'n auf ihr Ge - heiß. } Frie - de, Frie - de!
 4. Her - den wei - den, glück - lich sollt ihr künf - tig sein.
 5. euch, ihr Brü - der, Frie - de herrscht ja nun bei euch. *)

ff *p*

1. das sie tru - gen, Schrecken, Angst und Not ver - schwand.
 2. den Ge - schik - ke und ge - nie - ßet schwei - gend Ruh.
 3. Mu - ße paa - ren, kom - men, blüh'n auf ihr Ge - heiß. } Frie - de, Frie - de!
 4. Her - den wei - den, glück - lich sollt ihr künf - tig sein.
 5. euch, ihr Brü - der, Frie - de herrscht ja nun bei euch. *)

ff *p*

1. das sie tru - gen, Schrecken, Angst und Not ver - schwand.
 2. den Ge - schik - ke und ge - nie - ßet schwei - gend Ruh.
 3. Mu - ße paa - ren, kom - men, blüh'n auf ihr Ge - heiß. } Frie - de, Frie - de!
 4. Her - den wei - den, glück - lich sollt ihr künf - tig sein.
 5. euch, ihr Brü - der, Frie - de herrscht ja nun bei euch. *)

ff *p*

1. das sie tru - gen, Schrek - ken, Angst und Not ver - schwand.
 2. den Geschik - ke und ge - nie - ßet schwei - gend Ruh.
 3. Mu - ße paa - ren, kom - men, Blüh'n auf ihr Ge - heiß. } Frie - de, Frie - de!
 4. Her - den wei - den, glück - lich sollt ihr künf - tig sein.
 5. euch, ihr Brü - der, Frie - de herrscht ja nun bei euch. *)

*) Originaltext: im Reich